

## Die Salzwiese:

### Neptuns Vorgarten

Salzwiesen gehören zu den besonders schönen und besonders schützenswerten Lebensräumen in unserem Nationalpark. Lernen Sie den besonderen Charakter der Salzwiesen kennen und erfahren Sie, wie Sie die Schönheiten der Salzwiese genießen können, ohne Tiere und Pflanzen zu stören.

#### Die Salzwiese - eine ganz besondere Wiese

Zwischen Land und Meer liegt die Salzwiese. In den Wintermonaten wirkt die Salzwiese ruhig und eintönig: Sie schöpft Kraft für die kommende Wachstumsperiode. Im Frühjahr erwacht sie zum Leben: Von Mai bis Oktober wandelt sie sich ununterbrochen. Im Frühling heben sich Büschel zartrosafarbener Strandgrasnelken vom Dunkelgrün des Anedelrasens. Im Spätsommer blüht der



Strandflieder und verwandelt die Salzwiese in ein lila Blütenmeer. Strandsode und Queller tauchen sie im Herbst in ein dunkles sattes Rotbraun. Mancher kann sich am Anblick blühender Salzwiesen nicht satt sehen.

### **Die Salzwiesenpflanzen - ganz besondere Pflanzen**

Gibt man sich mit dem ersten beeindruckenden Bild nicht zufrieden und schaut sich die Pflanzen genauer an, so ist man erneut verblüfft. Diese festen derben Pflanzen, denen häufig das Wasser bis zur Blüte steht, würde man eher in einer Wüste vermuten. Schwer vorstellbar, dass viele dieser Pflanzen zwei-mal täglich von den Nordseefluten gegossen werden! Des Rätsels Lösung: Die Salzwiesenpflanzen bekommen ja nur Salzwasser! Würden wir Salzwasser trinken, so würden wir noch mehr Durst bekommen. So geht es den Salzwiesenpflanzen auch. Daher müssen sie sich gegen das Salz schützen: mit ihren dicken Stängeln und ihren festen und derben Blättern. Die Salzwiesenpflanzen haben sich auf diesen Lebensraum spezialisiert. Hinter dem Deich können sie sich gegen die Konkurrenz der anderen Pflanzen nicht durchsetzen. Sie dürfen die Pflanzen ruhig berühren, auch mal daran reiben und schnuppern - aber bitte reißen Sie keine Pflanzen oder Teile davon heraus! Auf den besonderen Pflanzen der Salzwiese leben besondere Tiere. An jeder Pflanzenart knabbern etliche Insektenarten, denen andere Pflanzen nicht schmecken. Der Strandfliederüsselkäfer kann nur auf dem Strandflieder leben. 400 Insektenarten leben auf den häufigsten 25 Salzwiesenpflanzen. Allein auf der Strandaster leben 25 Insektenarten!



Quelle: Wikipedia.org / Foto: Dirk Ingo Frank / Ausleitlicher



Quelle: Wikipedia.org / Salzwiese bei Gewitter auf Langeoog



### Wie verhalte ich mich in der Salzwiese richtig?

In den Salzwiesen des Nationalparks gilt das Gesetz über den Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“ (NWattNPG). Die Ruhezone, die besonders schützenswerten Bereiche, können Sie auf den zugelassenen Wegen durchwandern und erleben. Wanderwege sind (mit Pfählen) grün markiert, Reitwege rot. Querfeldeinlaufen ist verboten.

Die Zwischenzonen des Nationalparks dürfen Sie grundsätzlich betreten. Für die Salzwiesen des Nationalparks gibt es jedoch eine zusätzliche Beschränkung: In der Brut- und Aufzuchtzeit brauchen die Vögel ihre Ruhe - vom 1. April bis zum 31. Juli dürfen Sie deshalb die Salzwiesen in der Zwischenzone nur auf den markierten Wegen betreten. Erfreuen Sie sich am Strandflieder und anderen Salzwiesenpflanzen in der Natur. Anschauen und Schnuppern ist erlaubt - Pflücken oder Herausreißen verboten!

### ***Ganz wichtig: Leinen Sie Ihren Hund an!***

Brut- und Rastvögel brauchen Ruhe! Haben Sie das Gefühl zu stören, gehen Sie zügig weiter. Wollen Sie Vögel ausgiebig und ohne zu stören beobachten, benutzen Sie bitte ein Fernglas. Bitte beachten Sie auch die örtlichen Regelungen!

Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer  
Virchowstr. 1, 26382 Wilhelmshaven, Tel. 0 44 21 - 911-0, [poststelle@nlpv-wattenmeer.niedersachsen.de](mailto:poststelle@nlpv-wattenmeer.niedersachsen.de), [www.wattenmeer-nationalpark.de](http://www.wattenmeer-nationalpark.de)



